

RUHRGEBIET
KONZERT: „Jazz mit Kai Schumacher & Jörg Siebenhaar“, Die Säule in Duisburg, Goldstraße, 20 Uhr *** COMEDY: „Lukas Diestel & Jonathan Löffelbein: Worst of Chefkoch“, Zeche Carl in Essen, Wilhelm-Nieswandt-Allee, 20 Uhr



PFUSCH-APOTHEKER DROHT MORD-PROZESS!

Jetzt hoffen alle Opfer des heimtückischen Apothekers Peter Stadtmann (48), dass ihm bald ein neuer Prozess droht, in dem er sich wegen Mordes verantworten muss

Kamen – Kevin Kühnert kommt zu Jahresauftakt
Jusos-Chef Kevin Kühnert (29) wird am Jahresauftakt der Jusos im Kreis Unna teilnehmen. Der findet am 9. Februar um 18.30 Uhr im Technopark Kamen statt.

Dortmund – Ruhr-Band spielt in Matera
Zur Eröffnungsfeier der europäischen Kulturhauptstadt 2019 entsendet die Kulturhauptstadt Ruhr2010 die Dortmunder Musikkapelle „schwarz/rot Atemgold 09“ in die italienische Stadt Matera. Dort werden die Musiker auch das Steigerlied zum Besten geben.

Bochum – Experten-Infos zu Medikamenten
Schmerzmittel-Experten des Bergmannsheil informieren am 29. Januar (18 Uhr) im „Blue Square“ in Bochum (Kortumstr. 90), was man vor allem bei frei verkäuflichen Medikamenten beachten sollte. Anmeldung: ☎ 0234/3020.

Die Pott-Perle
Kulinarischer Volltreffer!

Dieser saftige Freistoß landet direkt im Magen! Das Fußballmuseum in Dortmund lädt alle Altenherren-Kicker (und -Damen) zum Schlemmen ein. Von dienstags bis freitags gibt's für die Ü60-Mannschaft ein elfmeterreifes Angebot: Besucher, die eine 60-jährige Lebenskarriere nachweisen können, erhalten jeweils einen kostenlosen Kaffee, herrlich flankiert von einem Stück Gebäck. Zur Auswahl stehen manndeckender Marmorkuchen, zauberhafter Apfel-Streusel und wuchtige Schokoladen-Kirschtorte. BILD meint: In der zweiten Spielzeit-Hälfte darf man ruhig zuschlagen, pfeifen Sie auf den Gewichtsschiri – denn diese Museumsvorlage muss verwandelt werden!

Neues Gutachten lässt seine Opfer auf Gerechtigkeit hoffen

Von F. SCHNEIDER

Bottrop – Bekommt er doch noch seine gerechte Strafe? Pusch-Apotheker Peter Stadtmann (48) aus Bottrop wurde zu zwölf Jahren Haft wegen Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz in 14.537 Fällen und Betrugs in 59 Fällen verurteilt.

Jetzt droht ihm auch ein Prozess wegen Mordes!

Peter Stadtmann hatte heimlich ahnungslos und schwerkranken Patienten nur Kochsalzlösung statt lebensnotwendiger Krebsmedikamente verabreicht. Die teuren Wirkstoffe hatte er den Krankenkassen berechnet, den Patienten aber vorenthalten – und Millionen eingestrichen!

Der Richter bei der Urteilsverkündung: „Die Taten sind so verwerf-

lich, dass nur eine Strafe im oberen Bereich in Betracht kommt.“

Doch jetzt kommt es für den Pusch-Apotheker noch dicker. Laut einem Gutachten, das von den Nebenklägern in Auftrag gegeben wurde, könnte Peter Stadtmann auch wegen Mordes angeklagt werden. Jura-Professorin Dr. Frauke Ros-

talski in ihrer Expertise: „Selbst wenn sich die Lebensverlängerung des Betroffenen lediglich auf wenige Tage oder gar nur Stunden bezieht, genügt das Vorenthalten dieser Lebenszeit durch einen anderen, um Tötungsunrecht zu begründen.“ Das Landgericht Essen hätte nachweisen können, dass durch das Handeln des Apothekers Menschen zu Tode gekommen sind.

Das Gutachten kommt zu dem Schluss, das Gericht hätte „den Angeklagten wegen versuchten Mordes verurteilen müssen“. Peter Stadtmann habe die Arg- und Wehrlosigkeit der Patienten ausgenutzt, sich durch sein Verhalten ei-

nen erheblichen Vermögensvorteil verschafft. „Neben den damit erfüllten Mordmerkmalen der Heimtücke und der Habgier handelte der Angeklagte außerdem aus niedrigen Beweggründen.“

Nebenklage-Anwalt Ali Mohammed (37) zu BILD: „Wir haben bereits im ersten Prozess gefordert, dass vor dem Schwurgericht und nicht vor der Wirtschaftskammer verhandelt werden muss, weil hier ganz klar der Mordvorwurf im Raum steht. Wer billigend in Kauf nimmt, dass Menschen durch sein Handeln aus Habgier sterben, begeht zumindest versuchten Mord! Was für jeden Krebskranken Bürger zweifelsfrei ist, soll nun vom Bundesgerichtshof auch rechtlich klargestellt werden.“



Jura-Professorin Dr. Frauke Rostalski

Mit Schwimmbad und Rutsche: das Nobel-Anwesen des Pusch-Apothekers



Foto: MARC VOLLMANNHAUSER, ARTISTYLE HAUS/SAINT GOBAIN, SEBASTIAN KNOTH



Über Drehleitern rettete die Feuerwehr die Bewohner aus dem brennenden Haus

Brand in Essen Mit Leitern 17 Leben gerettet

Essen – Die Feuerwehr hat die Straße abgesperrt. Über eine Drehleiter bergen sie die Bewohner eines Mehrfamilienhauses.

DRAMATISCHE RETTUNGSAKTION!

Aus bisher ungeklärter Ursache war am Montag um 23.12 Uhr im Keller des Altbaus ein Feuer ausge-

brochen. Der Fluchtweg war den Bewohnern versperrt, weil dichter Qualm sich im ganzen Gebäude ausbreitete. 17 Bewohner, darunter auch Kinder und eine schwangere Frau, wurden von der Feuerwehr über Drehleitern gerettet. Acht von ihnen kamen zur Beobachtung in Krankenhäuser.

Wir sind besser als Netflix!



Wollen mit ihrem Kino durchstarten: Maximilian Meynigmann (21) und Colin Germesin (23). Ihre Preise sind moderat: Kinder (bis einschließlich 15) zahlen 6 Euro, Erwachsene 8 Euro, D-Box-Sitz 14 Euro

MARLER STUDENTEN ERÖFFNEN EIGENES KINO

Von DANIEL MÜLLER

Marl – Manchmal fühlen sie sich noch im falschen Film, denn ihre Geschichte ist fast schon hollywoodreif! Die Marler Maximilian Meynigmann und Colin Germesin haben mit gerade einmal Anfang 20 ein Kino in ihrer Heimatstadt eröffnet, investierten knapp eine Million Euro in ihren Traum!

Colin Germesin (23) zu BILD: „Wir haben uns das reichlich überlegt, die Umsätze der Kinobranche sind stabil. Und Marl hatte 13 Jahre lang kein Kino.“

Mit Partner Ma-



Kann sich sehen lassen! Für knapp eine Million Euro wurde das Kino renoviert und auf den neusten Stand gebracht

ximilian Meynigmann (21) kaufte die alten „Loe Studios“, wo 2006 der letzte Vorhang fiel. Die Umbauphase dauerte vier Monate. 160 Sitzplätze verteilen sich nun auf drei Säle. Besonderes High-

light: In der ersten Reihe gibt's bequeme Liegestühle. Zudem schaffte das Duo zwölf D-Box-Sitze (Stückpreis 3000 Euro) an, hier wird der Besucher ordentlich durchgeschüttelt, soll so die Emotionen des

Films direkt spüren... Bammel vor Netflix und Co. haben die Jungs, die noch ein Wirtschaftsstudium absolvieren wollen, nicht. Meynigmann: „Bei uns geht's um das Erlebnis Kino, das wollen wir anbieten.“

Ganove attackiert Polizeihündin mit Brechstange

Hamm – Polizeihündin „Marley“ in Not: Ein Einbrecher hat den Diensthund mit einer Eisenstange angegriffen!

Der Ganove hatte am Dienstag um 1.40 Uhr das Schauenfenster eines Kiosks eingeschlagen. Der Hundeführer beobachtete den nächt-



Wieder im Dienst: Polizeihündin „Marley“

te, schlug er mit einer Brechstange nach dem Diensthund. Er wurde dabei verletzt.

Zum Glück stellte sich heraus, dass kein Knochen gebrochen war. Schon am nächsten Tag konnte die Hündin wieder auf Verbrecherjagd gehen...

Foto: POLIZEI

VERMISSTER IST BARFUSS UNTERWEGS

Bochum – Wo ist Peter Dieter K. (77)?

Der Senior aus dem Bochumer Stadtteil Harpen wurde zuletzt am Montag gegen 17 Uhr an seiner Wohnanschrift gesehen. Der Mann ist dement und orientierungslos. Er ist rund 175 cm groß, hat eine ha-



Peter Dieter K. (77) wird vermisst

gare Statur und graues, liches Haar. Er trägt eine Brille, ein blaues Schlafanzugoberteil, eine blaue Jeans und barfüßig Riemchensandalen. Es ist nicht auszuschließen, dass er zu Fuß in Richtung Dortmund unterwegs ist. Hinweise an ☎ 110

Letzte Ruhe für Mia

Duisburg – Am Donnerstag wird Baby „Mia“ aus Duisburg beerdigt. Mitte November wurde das Kind tot in einer Altkleider-Sortieranlage in Polen gefunden (BILD berichtete). Seitdem suchen Ermittler nach der Mutter. Am Donnerstag um 13.15 Uhr richten die Wirtschaftsbetriebe Duisburg die Beerdigung des toten Mädchens auf dem Friedhof Trompet aus.

KLICK! Direkt ins Internet

- Camping/Zelte
www.pieper-freizeit.de
www.zeltdepot.de
- Golfsport
www.pieper-golf.de
- Grillgeräte
www.grillshop-24.de
- Reitsport
www.reitsportdepot.de
- Schlauchboote
www.bootdepot.de
- Soccer/Biergarten
www.soccer-arena-gladbeck.de
- Touristik
www.partner-flugreisen.de
- Veranstaltungen
www.messe-essen.de

Bei Fragen oder Beschwerden zu BILD: Kontakt via Internet unter www.bild.de, via Twitter @bild, via Facebook www.facebook.com/bild, via YouTube www.youtube.com/bild, via Instagram www.instagram.com/bild, via LinkedIn www.linkedin.com/bild, via RSS www.rss.com/bild, via Podcast www.podcast.com/bild, via App www.app.com/bild, via E-Mail kontakt@bild.de, via Telefon [+49 201 24 0534 427](tel:+49201240534427), Fax [+49 201 24 0534 222](tel:+49201240534222), Telefax [+49 201 24 0534 222](tel:+49201240534222)